

Infoblatt

Einbau von HanseGrand®-Wegedecke 0/5 oder 0/8 mm

Ausführung grundsätzlich gemäß dem **FLL-Fachbericht für Wassergebundene Wege (2007)**

1. Ausführungszeit / Baugrund

nur in der frostfreien Zeit und nicht bei Regen! Empfohlener Zeitraum: **März - Oktober**.
Bei schlecht wasserdurchlässigem Untergrund (z.B. Lehmboden) ist ggf. eine Planums-
Entwässerung vorzusehen, damit Wasser aus dem Wegekörper abziehen kann.

2. Wasserabführung

Quergefälle in allen Schichten: **2,5 bis 3,5 %** (bei Fahrweg-Dachprofil evtl. bis 5 %)
Wege-Längsneigung: **max. 6 %** (mit Stabilizer® und Querrinnen: max. 12(-15)%)
Niederschlagswasser von seitlich anschließendem Gelände darf nicht über die
Wegedecke abgeführt werden. Ggf. Anordnung von Rinnen o. Geländemulden.

3. Oberbau: ungebundene Schotter- bzw. Kies-Tragschicht gem. ZTV SoB-StB

Einbaudicke Tragschicht: **12-50 cm**, gemäß FLL-Fachbericht bzw. gemäß RStO
Körnung gem. TL-SoB-StB: **0/32, 0/45, 0/56 mm**, Frost-Kat. **F1-F4** TL-Gestein-StB
Feinanteil d < 0,063 mm: **< 5,0 %** in der Lieferkörnung (UF5-Material)
Verformungsmodul EV2 **> 80 MN/m²** (bzw. > 100 MN/m² bei Fahrflächen)
Wasserdurchlässigkeit: **> 360 l/m² und h**
Überverdichtung sowie Entstehung von „Schmierfilmen“ beim Einbauvorgang sind
dringend zu vermeiden! Homogener Einbau ist hier besonders wichtig!

4. Dynamische Schicht ,HanseMineral® 0/16 mm

Einbaudicke **5 bis 6 cm** (Gewicht verdichtet: 2,0 to/m³)
Verdichtungsvorgang: **dynamisch** mit Walze 1-2,5 to oder mittlerer Rüttelplatte
Verformungsmodul EV2 **>= 80 MN/m²** (bzw. 100 MN/m² bei Fahrflächen)
Wasserdurchlässigkeit: **>= 36 l/m² und h** (ist bei richtigem Einbau gewährleistet)

5a. Deckschicht ,HanseGrand® 0/5 oder 0/8 mm

Einbaudicke HanseGrand: **3 bis 4 cm** (Gewicht verdichtet: 2,0 to/m³)
Überbauung nach Verdichtg.: **0,5 bis 1 cm** höher als Randeinfassung/Geländeanschluß
Verdichtungsvorgang: **statisch** mit Walze 0,8-2,5 to
Wasserdurchlässigkeit: **>= 3,6 l/m² und h** (ist bei richtigem Einbau gewährleistet)
Endfestigkeit der Decke wird nach 2-3 Zustandswechseln (naß/trocken) erreicht, somit
ist es bei warmer Witterung hilfreich, die Decke nach dem Einbau 1 x zu Wässern.
Deckschicht muß 1 x durchtrocknen bis zur Freigabe!

5b. Deckschicht ,HanseGrand® pluS Stabilizer®: nach dem Verdichten 1 x durchdringend
Wässern, zur Erdfeuchte abtrocknen lassen (**Wartezeit** ca. 3-48 h), sodann statisches
Nachwalzen (nicht Rütteln!). Deckschicht muß 1 x durchtrocknen bis zur Freigabe!

Hinweis für alle Beläge: Bei Einbau im **Spätherbst oder Winter** kann ein Nachverdichten im
Frühjahr erforderlich werden, da die Decke vorher evtl. nicht trocknet.